

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Hotelier; *Franz Starker*, Fabrikbesitzer; *Emil Stauber*, Fabrikdirektor; *Gustav Steinberger*, Baumeister; *Julius Titze*, Fabrikant; *Viktor Tóth*, Hotelier; *Wilhelm Wachowetz*, Gastwirt; *Franz Wagner*, Maschinist; *Karl Weidinger*, Photograph; *Silvester Wilvonseder*; *Arnold Wimbözl*, Privatier; *Alois Wipplinger*, Gastwirt; *Leopold Wolfinger*, Hotelier; *Hans Wolfsgruber*, Architekt; *Karl Wurm*, Hotelier; *Bischöfliches Seminar*; von den Ordenshäusern der P. T. *Karmeliterinnen*, *Elisabethinerinnen*, den *Barmherzigen Brüdern*, *Kapuzinern*, der *Stifte Schlägl* und *Wilhering*.

### Stipendienwesen.

Vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht wurde der Anstalt für das Jahr 1905 eine Staatsdotation von 400 K und für das Jahr 1906 eine solche von 500 K bewilligt, welche, in einzelne kleine Stipendien geteilt, an zehn Besucher der Bauhandwerkerkurse und an 20 Schüler der Handwerkerschule als monatliche Unterstützung zur Anschaffung von Schulrequisiten verwendet wurden. Das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht verlieh ferner drei Schüler-Stipendien zu 200 K an drei Besucher der Bauhandwerkerkurse. Vom Lande Oberösterreich erhielt ein Schüler der Tagesschule ein Stipendium zu 105 K, gestiftet anlässlich der Errettung Seiner Majestät aus Mörderhand, ferner wurden zehn Landesstipendien à 60 K an zehn Besucher der Bauhandwerkerkurse verliehen. Die bestehenden Kaiser Franz Josef-Stipendien wurden von der oberösterreichischen Handels- und Gewerbekammer im Betrage von je 200 K an fünf Schüler der Tagesschule verliehen. Ferner gelangte zur Verleihung ein Stipendium aus der Stiftung eines Ungenannten zu 150 K an einen Schüler der Tagesschule. Aus den Geldmitteln der Schülerlade wurden vier Stipendien à 80 K und vier Stipendien à 60 K gebildet. Es erhielt ferner eine größere Anzahl von Schülern nach Maßgabe ihrer Dürftigkeit und ihrer jeweiligen Würdigkeit kleinere Unterstützungen zur Anschaffung von Schulrequisiten, endlich wurden aus der Honauerschen Stiftung an sieben Schüler je 4 K Unterstützung ausbezahlt. Aus den Mitteln der Schülerlade wurden den Armenschülern Weihnachtsgeschenke, bestehend in Kleidern, Schuhen, Schulrequisiten, Volksküchenmarken, gespendet. Endlich erhielten die Armenschüler eine große Zahl von Schulrequisiten leihweise.

Wir erlauben uns allen Behörden, Körperschaften oder Privaten für ihre Unterstützungen und Schenkungen den ergebensten Dank auszusprechen und um das fernere gütige Wohlwollen zu bitten.

Die Direktion der k. k. Staatshandwerkerschule in Linz:

F. Schiefthaler.